

	<p>Objekt: Sammelbild: Zeppelin über Manzell auf Kaufmannsbild</p> <p>Museum: Zeppelin Museum Seestraße 22 88045 Friedrichshafen (07541) 3801-24 info@zeppelin-museum.de</p> <p>Sammlung: Technik</p> <p>Inventarnummer: F 2009/ 021.1</p>
--	--

## Beschreibung

Pionier der Kaufmannsbilder als Werbemittel war Liebigs Fleischextrakt, benannt nach dem deutschen Chemiker Justus von Liebig (1803–1873), der seine konzentrierte Fleischbrühe aus Pulver ursprünglich als Krankennahrung entwickelt hatte. Die erste Serie kam 1873 auf den Markt. Die sogenannten Liebigbilder fanden sofort reißenden Absatz und die verkaufsfördernde Wirkung war unübersehbar. Schnell kopierten Nachahmer die Idee und im 20. Jahrhundert wurden Technik-, Verkehrs- und besonders Luftschiffserien zu beliebten Motiven. In einer Zeit ohne Rundfunk und Fernsehen waren die hübschen, bunten Bilder nicht nur Werbemittel: Sie eröffneten auch Blicke in die weite Welt und ermöglichten Information und Bildung. Dieses Bild stammt aus einer Serie der Firma Diamantine-Lederputzmittel in Spelle. Dargestellt ist ein Zeppelin-Luftschiff von 1908 in sehr freier Darstellung über der Manzeller Bucht bei Friedrichshafen. Die Grafik wurde von der Kunstanstalt Sigmund Spaer in Dresden gestaltet.

## Grunddaten

Material/Technik:

Material: Papier / Technik: gedruckt

Maße:

680 x 106 mm

## Schlagworte

- Sammelbild
- Zeppelin